



## Jahresbericht 2024 Quartierverein Niederholz (QVN)

### Vorstand

Der Vorstand trifft sich zu zehn Vorstandssitzungen.

### Neujahrsapéro, 6. Januar 2024

Rund 60 Personen nehmen zum Jahresauftakt am Neujahrsapéro teil. Speziell erwähnenswert ist die Teilnahme der Delegation aus Riehen Nord (Treffpunkt Lörracherstrasse). Mit dieser Gruppe entwickelte sich im letzten Jahr eine tolle Zusammenarbeit. Ebenfalls erfreut sich der QVN neuen Helferinnen und Helfern, welche den Anlass tatkräftig unterstützen. Zur Auflockerung präsentiert Annemarie Roser eine amüsante Geschichte mit Bezug zu Weihnachten und dem Dreikönigstag.



Foto: Philippe Jaquet

### Solar für alle, 1. März 2024

Gemeinsam mit der Lokalgruppe Riehen 2030 wird zum zweiten Mal ein erfolgreicher Infoanlass organisiert, diesmal zum Thema Solarenergie. Expert:innen der IWB, der EWG, der Genossenschaft Sunneklar und der Firma Solarify stellen Lösungen für verschiedene Budgets und Umstände vor. Anwohner:innen können sich informieren und erste Schritte zum eigenen Photovoltaik-Einsatz beschliessen. Mehr als 60 Personen nehmen teil.

### Helfendenanlass, 16. März 2024

Der Vorstand lädt das Team der Helfer:innen zur Tea Time in „Rosis Garten“ ein. Die Helfenden unterstützen bei der Durchführung diverser Veranstaltungen – vielen Dank dafür! 14 Personen aus Helfendenteam und Vorstand nehmen am Anlass teil.

### Mitgliederversammlung, 19. April 2024

Die Mitgliederversammlung ist ausserordentlich gut besucht. Endlich kann mit Anuschka Bader das Präsidium und mit Laura Möckli das Vizepräsidium wieder besetzt werden.

Mit Fiona Imboden gewinnt der Vorstand ein weiteres Mitglied. Alle bisherigen Vorstandsmitglieder werden bestätigt.

Die Vakanz bei den Revisor:innen kann durch Luca Vogler aufgelöst werden. Luca Vogler ist es auch, der an der Mitgliederversammlung eine Arbeitsgruppe zur Bekämpfung von Littering ins Leben ruft. Nach dem offiziellen Teil stellt Peter Auf der Maur den innovativen Verein „Nachbarschaft Lörracherstrasse“ vor.

## Sonnenwendefest, 21. Juni 2024

Die Sommersonnenwende wird trotz regnerischen Wetters gefeiert. In den Räumlichkeiten des Humanitas und Rosis Garten finden rund 150 Bewohnende des



Foto: Fiona Imboden

Alterspflegeheims, deren Angehörige sowie Familien aus dem Quartier zusammen. Es wird gegessen, gespielt und geplaudert. Pflegeheim und Restaurant bieten nicht nur die Lokalität, sondern auch eine wunderbare Verköstigung. Die Krönung des kurzweiligen Abends ist das Mitsingkonzert des Kinderchors „Nachtigall“ unter der Leitung von Chantal Langlotz, begleitet von Zippora Buser.

## Kompotoi

Mit etwas Verspätung, dafür pünktlich auf die Sommerferien wird das von der Gemeinde gemietete Quartier-Kompotoi auf der Andreamatte installiert. Es ist rollstuhlgängig und mit einem Wickeltisch ausgerüstet. Es fehlt nur noch der Geranienschmuck.

## Quartierentwicklungsgruppe (Antje Reichert, Laura Möckli, Paul Spring, Diana Abegglen, Gabriel Gisler)

Das Reglement der neuen Arbeitsgruppe (AG) wird vom Vorstand genehmigt. Es hält interne Abläufe und Themenbereiche fest. Ziel der AG ist, bei den aktuellen Infrastrukturprojekten im Niederholz und bei der generellen Quartierentwicklung die Bedürfnisse der Bevölkerung einzubringen.

Beim Dauerthema Schulraumentwicklung entspricht das Siegerprojekt des Architekturwettbewerbs für die Erweiterung des Hebelschulhauses weitgehend den Vorstellungen der AG. Sie hofft, bei der damit zusammenhängenden Freiraumentwicklung die Wünsche der Quartierbevölkerung einbringen zu können. Ebenfalls vielversprechend ist der ausgewählte Projektvorschlag für die Sanierung des Freizeitzentrums Landauer.

Die AG setzt sich zudem für die Aufwertung des Vorplatzes Zentrumsbau ein. Dieser soll, wie der Bevölkerung ursprünglich versprochen, zu einem quartierfreundlichen öffentlichen Platz umgestaltet werden.

Die AG ist offen für neue Mitglieder und Anliegen aus der Quartierbevölkerung. Für die Bearbeitung von weiteren Themen möchte die AG möglichst direkt Betroffene einbeziehen, welche die Verhältnisse vor Ort gut einschätzen und aktiv mitarbeiten können.

### **Flohmarkt, 10. August 2024**

Der Flohmarkt wird einmal mehr mit sehr schönem, ja sogar heissem Wetter verwöhnt. Die Stände sind alle ausgebucht, es herrscht eine tolle Stimmung. Christoph Bossart sorgt als Örgelimann für Unterhaltung. Der vom Quartierverein organisierte Büchschenschiessstand auf der Andreasmatte erfreut sich grosser Beliebtheit. Dieses Angebot kann weiterentwickelt werden.

### **Inventar schützenswerter Bauten**

Das Inventar schützenswerter Bauten in Riehen wird 2024 revidiert. Laura Möckli darf als Vertreterin des QVN an den Workshops und Führungen der kantonalen Denkmalpflege teilnehmen. Es wird konstruktiv darüber diskutiert, welche Riehener Gebäude als schützenswert gelten sollten. Es werden 68 neue Gebäude ins Inventar aufgenommen, während 12 wieder entlassen werden. Insgesamt sind aktuell 140 Bauobjekte in Riehen geschützt.

### **Vesper und Abendimpuls**



Foto: Paul Spring

Nach den Sommerferien starten die Vesper und der Abendimpuls am Donnerstag in leicht veränderter Form. Beide Anlässe sind neu eine Kooperation zwischen Quartierverein und Kirche. Die Vesperkasse wird nun vom Quartierverein geführt. Dank dem Einsatz vieler Freiwilliger können beide Anlässe gerettet und neu positioniert werden.

### **Abschied von Margrith Zaugg, 5. September 2024**

Ende Juli ist Margrith Zaugg knapp 100-jährig gestorben. Sie gestaltete unser Quartierleben während vieler Jahre aktiv mit und war eine Institution. So viel haben wir ihr zu verdanken. In Erinnerung an Margrith wird ihr der Abendimpuls gewidmet. Es ist eine sehr berührende und schöne Feier. Zudem verwöhnt uns Simeon Eugster an der Vesper mit Margriths legendären Dampfnudeln.

## Strassenfest zur Schulwegsicherheit, 7. September 2024



Foto: Diana Abegglen

Die Arbeitsgruppe „AG Schulwegsicherheit“ aus dem Elternrat Niederholz organisiert in der Niederholzstrasse ein Strassenfest, um auf die Themen Schulwegsicherheit/Begegnungszone aufmerksam zu machen. Ein Veloparcours, Spielgelegenheiten, Schmink- und Bastelstationen, ein Buffet sowie diverse Informationsflyer werden angeboten. Bis heute sichtbar sind die am Fest gefertigten Signalfiguren.

## AG Grünraum Niederholz

Erneut unterstützt die Grünraumgruppe den Hochbeetgarten auf der Hebelmatte: Beete werden repariert, neue Erde eingefüllt und die einheimischen Sträucher zum ersten Mal geschnitten. Nach Ostern werden die Beete von den Schulklassen und der Tagesstruktur u.a. mit Kräutern, Kapuziner Kresse, und vielen Beerensorten bepflanzt. Im Sommer kümmern sich Quartieranwohnende ums Giessen, wobei der Regen auch mithilft.

Neben dem Schulgarten wird gemeinsam mit der Gemeindegärtnerei das Konzept für Baumpatenschaften entwickelt, um die Biodiversität auf den Quartierstrassen zu erhöhen und die Bäume zu schützen. Vereine, Familien oder einzelne Personen können sich nun auch in Riehen um eine solche Patenschaft bewerben und verpflichten sich dabei, mehrere Jahre die Fläche am Fuss eines Baumes aufzuwerten und zu pflegen.

## Herbstmarkt, 21. September 2024

Auch dieses Jahr ist der QVN am Herbstmarkt mit den beliebten Waffeln vertreten. Dies, dank dem feinen Teig von Rosis Garten und der grossen Unterstützung von Antje Reichert, ihrer Tochter Marlene und Laura Möckli.

Die drei Gewinnenden des Gartenwettbewerbs – Istvan Hefty, Paul Spring und Diana Abegglen – nehmen ihre Preise in Form eines Gutscheins der Gärtnerei am Hirtenweg entgegen. Spenden werden für den Verein „Plankton“ gesammelt.

## Kulturherbst

Edith Brunner, Zita Dittrich, Anne Hassler und Johanna Liebermann zeichnen sich für die drei Kulturabende verantwortlich:

Den ersten Kulturabend bestreitet Bernhard Chiquet mit einer Lesung aus seinem Buch "Nach Manhattan". Edith Brunner interviewt ihn zur Entstehung des Buchs. Umrahmt werden die Lesung und das Interview vom jazzigen Trio Erboli. Alles in allem ein gelungener Abend voller literarischer Spannung und musikalischer Entspannung.

Am zweiten Kulturabend erzählen Edith Brunner, Iris Dürig und Elisabeth Tschudi-Steinmann ungewohnte, teils überraschende und durchaus lehrreiche Märchen aus der Schweiz. Musikalisch eingerahmt werden die Geschichten durch Edith Brunner, Christoph Hövels und Urs Hänggi am Alphorn sowie weiter durch Peter Tschudi am Hackbrett. Gut 70 Gäst:innen besuchen den Anlass.

Auch der dritte Kulturabend ist ein voller Erfolg mit pikanten und eindrücklichen Texten der Schriftstellerin Hilde Ziegler, gelesen und kommentiert von Andreas Klaiber. Die Kindheitserinnerungen und satirischen Beobachtungen aus dem Dreiländer-Kreis werden von Barbara Mall musikalisch abgerundet. Eigene Lied-Kompositionen und bekannte Lieder, bei denen das Publikum mitsingen kann, wechseln sich ab. Am Ende des Anlasses wird Anne Hassler für ihre langjährige Arbeit verdankt.

### **Koffermarkt, 23. November 2024**

Spiegelglatte Strassen sorgen dafür, dass der Koffermarkt etwas zögerlich anläuft. Auf den Mittag hin strömen aber die Menschen ins Andreashaus, nicht zuletzt wegen den Hörnli mit Ghacktem. Wie jedes Jahr wird im Saal viel Kreatives angeboten und die Stimmung ist sehr gut.

### **Adventsfenster (Foto Anuschka Bader)**



Foto: Anuschka Bader

Es ist unerwartet schwierig, alle 24 Adventsfenster zu besetzen. Viele langjährige Teilnehmende wollen aus verschiedenen Gründen nicht mehr mitmachen. Schliesslich klappt es doch noch, sodass während der Adventszeit ganz unterschiedliche und unglaublich kreative Kunstwerke zu bestaunen sind. An einzelnen Orten wird ein feiner Apéro mit Open House angeboten.

### **Nachtessen im Andreashaus an Heilig Abend**

Erstmals lassen wir das Nachtessen an Heilig Abend durch den Menü-Kurier liefern, das Dessert steuern fleissige Quartiersvereinsmitglieder bei. 42 Personen nehmen als Besuche oder Helfende am Anlass teil. Barbara Mall leitet wie gewohnt die musikalischen Einlagen. Der Abend ist ein grosser Erfolg, erstmals nimmt eine Sechserdelegation aus dem Basler Dybli teil.

### **Mitglieder**

Ende 2024 zählt der QVN 329 Mitglieder (- 5).

## Begegnungsfonds

Dem Begegnungsfond werden im vergangenen Jahr CHF 685.45 entnommen. Aus dem Gewinn der Jahresrechnung werden CHF 1'000.00 zugewiesen, sodass Ende Jahr CHF 6612.30 geüffnet im Fonds sind.

Die Entnahme setzt sich wie folgt zusammen:

Defizitdeckung „Strassenfest Schulwegsicherheit“	CHF	400.00
Verpflegung der Kinderorchester am Abendimpuls	CHF	40.00
Defizitdeckung „Gemeinsam nicht Einsam“	<u>CHF</u>	<u>245.45</u>
Total	<u>CHF</u>	<u>685.45</u>

## Konferenz der Quartiervereine (früher Stadtvorstand)

Der Vorstand der Konferenz trifft sich 2024 zu drei Vorstandssitzungen.

Am 22. Februar 2024 findet die Generalversammlung statt und am 23. Mai trifft sich die Konferenz zur Sitzung im Andreashaus in Riehen. Die wieder ins Leben gerufene „Elefantenrunde“, ein Austausch-Treffen der Vertretenden der Basler Quartiervereine mit dem Präsidialdepartement, wird wegen der anstehenden Wahlen auf 2025 verschoben.

Stefan Wehrli besucht als Vertreter der Konferenz und des Quartiervereins Niederholz diverse Veranstaltungen der kantonalen Neutralen Quartiervereine.

Riehen, im Februar 2025, Der Vorstand

Quartierverein Niederholz  
Keltenweg 41  
4125 Riehen  
[briefli@qvn-riehen.ch](mailto:briefli@qvn-riehen.ch)  
[www.qvn-riehen.ch](http://www.qvn-riehen.ch)